

Amt für Verkehr und Tiefbau
Strassenbau

Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn
Telefon 032 627 26 33
Telefax 032 627 76 94
avt@bd.so.ch
www.avt.so.ch

Strassenlärmkataster Hubersdorf Stand 2018

Amt für Verkehr und Tiefbau des Kantons Solothurn in Zusammenarbeit mit
Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen

23.07.18

1. Zweck des Strassenlärmkatasters

Gemäss Art. 37 der Lärmschutz-Verordnung LSV ist der Kanton verpflichtet für seine Strassen einen Lärmkataster zu führen und diesen periodisch zu aktualisieren. Das vorliegende Dossier beinhaltet den Auszug des Katasters für Ihre Gemeinde.

Für den Kataster wurden die Lärmbelastungen hochgerechnet auf das Jahr 2018. Als Grundlage dienten Daten aus Lärmsanierungsprojekten. Falls keine oder nur sehr alte Daten aus Lärmsanierungsprojekten vorhanden sind, wurden Daten aus dem Lärmkataster 2010 verwendet.

Der Lärmbelastungskataster dient folgenden Zwecken:

- a) Übersicht über die Lärmbelastungen entlang der National- und Kantonsstrassen
- b) Auskunftserteilung an Private
- c) Feststellung der Sanierungspflicht und der Prioritäten
- d) Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten
- e) Beurteilung von Neueinzonungen und Erschliessungen unüberbauter Grundstücke in lärmbelasteten Gebieten.

2. Erläuterungen zu Tabelle und Plan

2.1 Lärmbelastungstabelle Kantonsstrassen (Beilage 1)

Die Beilage 1 enthält eine Liste all jener Liegenschaften, für welche im Kataster die Lärmbelastungen berechnet wurden. Die Liste ist alphabetisch nach der Adresse geordnet und enthält folgende Informationen:

- Adresse und Hausnummer zur Identifikation der Liegenschaft im Belastungsplan in der Beilage 2
- Objekt-Nummer als Bezug zu allenfalls vorhandenen Lärmsanierungsprojekten
- Parzellen-Nummer soweit vorhanden
- Empfindlichkeitsstufe gemäss dem Zonenplan der Gemeinde (Stand zum Zeitpunkt der Lärmsanierung)
- Die Immissionsgrenzwerte (IGW) gemäss der Lärmschutz-Verordnung (LSV) für die Tag- und Nachtperiode in Dezibel.

Empfindlichkeitsstufe	Planungswert		Immissionsgrenzwert		Alarmwert	
	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
II	55	45	60	50	70	65
III	60	50	65	55	70	65
IV	65	55	70	60	75	70

Belastungsgrenzwerte für Strassenverkehrslärm nach Lärmschutzverordnung (LSV) Anhang 3






Für Räume in Betrieben in den Empfindlichkeitsstufen I, II und III gelten um 5 dBA höhere Planungs- und Immissionsgrenzwerte.

- Lärmbelastung im Ist-Zustand, gültig für den Verkehr 2018, als Beurteilungspegel Lr Tag und Lr Nacht in Dezibel.
- Immissionsgrenzwert-Überschreitung (IGW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.
- Alarmwert-Überschreitung (AW-Ü) tags und nachts in Dezibel, soweit vorhanden.

Der Einfluss ungenauer Verkehrsdaten auf die Lärmbelastungen ist relativ gering. So bewirkt eine um 30% grössere Verkehrsmenge nur eine Lärmzunahme um 1 dBA. Eine Verdoppelung der Verkehrsmenge entspricht einer Erhöhung um 3 dBA.

2.2 Lärmbelastungsplan Kantonsstrassen (Beilage 2)

Im Belastungsplan (Beilage 2) sind die Beurteilungen beim jeweiligen Berechnungspunkt mit farbigen Symbolen wie folgt dargestellt:

	≥ Alarmwert	Alarmwert überschritten
	≥ IGW und <AW	Immissionsgrenzwert überschritten, Alarmwert eingehalten
	≥ PW und <IGW	Planungswert überschritten, Immissionsgrenzwert eingehalten
	< PW	Planungswerte eingehalten
	Unbekannte ES	Unbekannte Lärm-Empfindlichkeitsstufe



AW Alarmwert

IGW Immissionsgrenzwert

ES Lärm-Empfindlichkeitsstufen (ES II bis IV)

Mit einer roten Linie sind die mitberücksichtigten Lärmquellen dargestellt (Kantonsstrassen). Dargestellt ist der Gesamtlärm entlang der Kantonsstrassen. Berücksichtigt sind auch Nationalstrassen, falls sie wesentlich zur Lärmbelastung beitragen. Gemeinde- und Privatstrassen sind nicht mitberücksichtigt, weil der Kanton zu diesen keine Grundlagedaten besitzt.

Mit farbigen Bändern sind die maximalen, kritischen Immissionsbereiche dargestellt, in denen Überschreitungen der Immissionsgrenzwerte möglich sind (ermittelt mit Abstandsdämpfung).

	kritisch Grenzwerte ES II	In der Empfindlichkeitsstufe II könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein
	kritisch Grenzwerte ES II und III	In der Empfindlichkeitsstufe II und III könnten die Immissionsgrenzwerte überschritten sein

3. Aufgaben der Behörden

3.1 Aufgaben des Kantons und des Bundes (ASTRA)

- Erstellung und periodische Aktualisierung des Lärmbelastungskatasters entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Auskünfte an Interessierte über die Lärmbelastungen entlang der Kantonsstrassen (AVT) und der Nationalstrassen (ASTRA)
- Beurteilung der Lärmbelastungen. Ist der Immissionsgrenzwert tags und/oder nachts überschritten und wurde für den betreffenden Strassenabschnitt nicht bereits ein Lärmsanierungsprojekt realisiert, ist der Strasseneigentümer sanierungspflichtig.
- Der Kanton prüft bei Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten, bei neuen Einzonungen und bei der Erschliessung von Bauzonen welche nach dem 1.1 1985 eingezont wurden die Einhaltung der Vorschriften der Lärmschutz-Verordnung.

3.2 Aufgaben der Gemeinde

3.2.1 Auskünfte

Die Gemeinde kann Interessierten auf Anfrage hin die Inhalte des vorliegenden Dossiers mitteilen, z.B. Belastungen (Lr tags, Lr nachts), Grenzwerte und die Beurteilung (Ausmass von IGW- bzw. AW-Überschreitungen). Dabei empfehlen wir zu prüfen, ob die Empfindlichkeitsstufen-Zuordnung der rechtsgültigen Planung entspricht.

3.2.2 Beurteilung von Baugesuchen in lärmbelasteten Gebieten

Nach Art. 31 der LSV dürfen Baubewilligungen nur erteilt werden, wenn die Immissionsgrenzwerte eingehalten sind. Dies gilt für Neubauten sowie baubewilligungspflichtigen Umbauten und Nutzungsänderungen.

Sind an einer Liegenschaft (oder einer Nachbarliegenschaft des Bauvorhabens in etwa der gleichen Lage) die Immissionsgrenzwerte (IGW) überschritten oder liegt das Bauvorhaben im farblich dargestellten kritischen Immissionsbereich (Beilage 2), muss die Gemeinde zum Baugesuch einen Aussenlärm-Nachweis verlangen, aus dem hervorgeht mit welchen Massnahmen die IGW eingehalten werden können, welche Anforderungen sich an die Schalldämmung der Gebäudehülle ergeben und mit welchen Konstruktionen diese erreicht werden können. Wir empfehlen den Nachweis dem Kanton (AVT, Abteilung Strassenbau, Lärm- und Schallschutz) vor der Erteilung der Baubewilligung zur Kontrolle und Stellungnahme einzureichen. Sofern eine Ausnahmegewilligung nötig ist, muss der Nachweis zwingend dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm eingereicht werden.

Die Vollzugshilfe „Anforderungen an Bauzonen und Baubewilligungen in lärmbelasteten Gebieten“ des Cercle Bruit enthält alle wichtigen Informationen zu diesem Thema (www.cerlebruit.ch).

3.2.3 Neue Bauzonen und Erschliessung neuer Grundstücke

Neue Zonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit ausgeschieden werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Am 1.1.1985 noch nicht erschlossene Bauzonen für Gebäude mit lärmempfindlichen Nutzungen dürfen nur soweit erschlossen werden, als die Planungswerte (PW) nicht überschritten sind, oder diese durch geeignete Massnahmen eingehalten werden können.

Bei neuen Einzonungen und Erschliessungen von nach dem 1.1.1985 eingezonten Grundstücken muss die Gemeinde allfällige Lärmauflagen frühzeitig mit dem Amt für Umwelt, Abteilung Luft / Lärm klären.

Kontakt

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen Ihnen folgende Fachstellen zur Verfügung. Diese nehmen auch gerne Anregungen und Hinweise entgegen.

Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT)
Abteilung Strassenbau
Lärm- und Schallschutz
Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn

Herr Rolf Müller, Tel. 032 627 27 59

Amt für Umwelt (AfU)
Abteilung Luft / Lärm
Werkhofstrasse 5
4509 Solothurn

Herr Martin Stocker, Tel. 032 627 26 60

Das vorliegende Dossier wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

Grolimund + Partner AG, Schachenstrasse 5, 4543 Deitingen
Nicole Lüthi-Freuler und Christa Stephan, Tel. 032 614 01 41

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Hubersdorf

Beilage 1

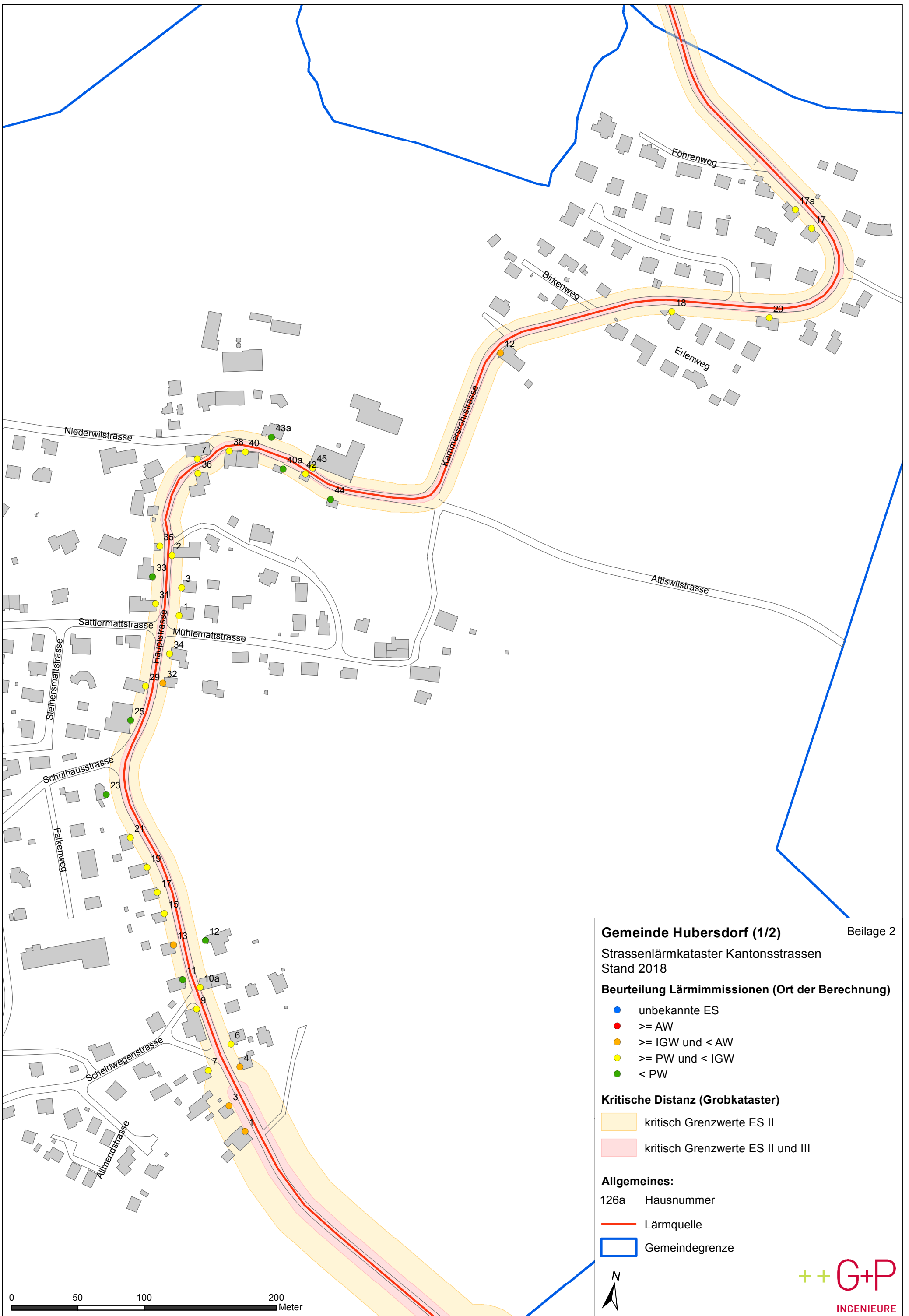
Adresse	Objekt	Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
					IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
					T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Dietrichweg 2	2	228	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-	
Dietrichweg 3	3	226	II	60	50	70	65	53	39	-	-	-	-	
Dietrichweg 3a	4	226	II	60	50	70	65	54	40	-	-	-	-	
Günsbergstrasse 2	5	200	II	60	50	70	65	65	51	5	1	-	-	
Günsbergstrasse 5	6	215	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-	
Günsbergstrasse 7	8	210	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-	
Günsbergstrasse 11	10	207	II	60	50	70	65	65	51	5	1	-	-	
Günsbergstrasse 15	12	214	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-	
Günsbergstrasse 17	13	259	II	60	50	70	65	65	51	5	1	-	-	
Günsbergstrasse 13a	11	273	III	65	55	70	65	56	42	-	-	-	-	
Günsbergstrasse 5a	7	215	II	60	50	70	65	65	51	5	1	-	-	
Günsbergstrasse 7a	9	212	II	60	50	70	65	57	43	-	-	-	-	
Hauptstrasse 1	14	196	II	60	50	70	65	63	49	3	-	-	-	
Hauptstrasse 3	15	211	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-	
Hauptstrasse 4	16	274	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-	
Hauptstrasse 6	18	223	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 7	19	201	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 9	21	104	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 11	24	202	III	65	55	70	65	59	44	-	-	-	-	
Hauptstrasse 12	25	105	III	65	55	70	65	58	44	-	-	-	-	
Hauptstrasse 13	26	217	II	60	50	70	65	61	46	1	-	-	-	
Hauptstrasse 15	27	227	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-	
Hauptstrasse 17	28	230	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 19	29	239	II	60	50	70	65	59	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 21	30	79	II	60	50	70	65	59	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 23	31	250	III	65	55	70	65	58	43	-	-	-	-	
Hauptstrasse 25	32	220	III	65	55	70	65	60	46	-	-	-	-	
Hauptstrasse 29	33	180	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 31	34	466	III	65	55	70	65	61	47	-	-	-	-	
Hauptstrasse 32	35	221	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-	
Hauptstrasse 33	36	76	III	65	55	70	65	60	45	-	-	-	-	
Hauptstrasse 34	37	263	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-	
Hauptstrasse 35	38	229	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 36	39	184	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 38	41	185	III	65	55	70	65	63	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 40	42	116	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 42	44	453	III	65	55	70	65	65	50	-	-	-	-	
Hauptstrasse 44	46	453	III	65	55	70	65	60	46	-	-	-	-	
Hauptstrasse 45	47	173	III	65	55	70	65	62	48	-	-	-	-	
Hauptstrasse 10a	23	447	III	65	55	70	65	63	49	-	-	-	-	
Hauptstrasse 40a	43	116	III	65	55	70	65	58	44	-	-	-	-	
Hauptstrasse 43a	45	423	III	65	55	70	65	60	45	-	-	-	-	
Kammersrohrstrasse 12	49	254	II	60	50	70	65	62	49	2	-	-	-	
Kammersrohrstrasse 17	53	260	II	60	50	70	65	60	47	-	-	-	-	
Kammersrohrstrasse 18	55	388	II	60	50	70	65	60	47	-	-	-	-	
Kammersrohrstrasse 20	56	271	II	60	50	70	65	60	48	-	-	-	-	
Kammersrohrstrasse 17a	54	260	II	60	50	70	65	60	47	-	-	-	-	
Längackerstrasse 1	62	296	II	60	50	70	65	55	41	-	-	-	-	
Längackerstrasse 7	68	473	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-	
Längackerstrasse 8	70	236	II	60	50	70	65	53	38	-	-	-	-	
Längackerstrasse 11	71	477	II	60	50	70	65	62	48	2	-	-	-	
Längackerstrasse 13	72	475	II	60	50	70	65	64	50	4	-	-	-	

Lärmbelastung an Kantonsstrassen
Gemeinde Hubersdorf

Beilage 1

Adresse	Objekt Nr.	Parz. Nr.	ES	Grenzwerte				IST-Zustand (2018)					
				IGW		AW		Lr		IGW-Ü		AW-Ü	
				T	N	T	N	T	N	T	N	T	N
Längackerstrasse 15	73	464	II	60	50	70	65	64	50	4	-	-	-
Längackerstrasse 17	74	462	II	60	50	70	65	57	42	-	-	-	-
Längackerstrasse 19	75	461	II	60	50	70	65	57	43	-	-	-	-
Längackerstrasse 1a	63	296	II	60	50	70	65	57	43	-	-	-	-
Längackerstrasse 3a	64	421	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-
Längackerstrasse 3b	65	422	II	60	50	70	65	61	47	1	-	-	-
Längackerstrasse 5a	66	419	II	60	50	70	65	54	40	-	-	-	-
Längackerstrasse 5b	67	420	II	60	50	70	65	48	34	-	-	-	-
Längackerstrasse 7a	69	297	II	60	50	70	65	53	39	-	-	-	-
Mittelfeldstrasse 25	76	343	II	60	50	70	65	54	40	-	-	-	-
Mittelfeldstrasse 27	77	349	II	60	50	70	65	58	44	-	-	-	-
Mittelfeldstrasse 29	78	386	II	60	50	70	65	59	45	-	-	-	-
Mittelfeldstrasse 31	79	385	II	60	50	70	65	64	50	4	-	-	-
Mühlemattstrasse 1	80	374	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-
Mühlemattstrasse 3	81	373	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-
Nassackerstrasse 1	82	195	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-
Niederwilstrasse 7	84	178	III	65	55	70	65	63	48	-	-	-	-
Riedholzstrasse 3	85	28	III	65	55	70	65	57	43	-	-	-	-
Riedholzstrasse 3a	86	28	III	65	55	70	65	57	43	-	-	-	-
Schachenmühlestrasse 2	87	107	III	65	55	70	65	64	50	-	-	-	-
Schulhausstrasse 46	88	204	II	60	50	70	65	60	45	-	-	-	-
Waldstrasse 10	90	203	II	60	50	70	65	56	42	-	-	-	-
Waldstrasse 12	91	278	II	60	50	70	65	61	46	1	-	-	-
Waldstrasse 12a	92	49	II	60	50	70	65	60	46	-	-	-	-

Legende: Objekt Nr. Referenznummer in Lärmsanierungsprojekt
 ES Empfindlichkeitsstufe
 IGW Immissionsgrenzwert
 AW Alarmwert
 T / N Tags / Nachts
 Lr Beurteilungspegel
 IGW-Ü / AW-Ü Immissionsgrenzwert- / Alarmwert - Überschreitung



Gemeinde Hubersdorf (1/2) Beilage 2

Strassenlärmkataster Kantonsstrassen
Stand 2018

Beurteilung Lärmimmissionen (Ort der Berechnung)

- unbekannte ES
- \geq AW
- \geq IGW und $<$ AW
- \geq PW und $<$ IGW
- $<$ PW

Kritische Distanz (Grobkataster)

- kritisch Grenzwerte ES II
- kritisch Grenzwerte ES II und III

Allgemeines:

- 126a Hausnummer
- Lärmquelle
- Gemeindegrenze

